



Tagung DHV Speyer am 19.9.2002

e-Government im Kommunalen DV-Verbund BW

Bernd Schulte
Geschäftsbereichsleiter
Software Entwicklung und Technologie

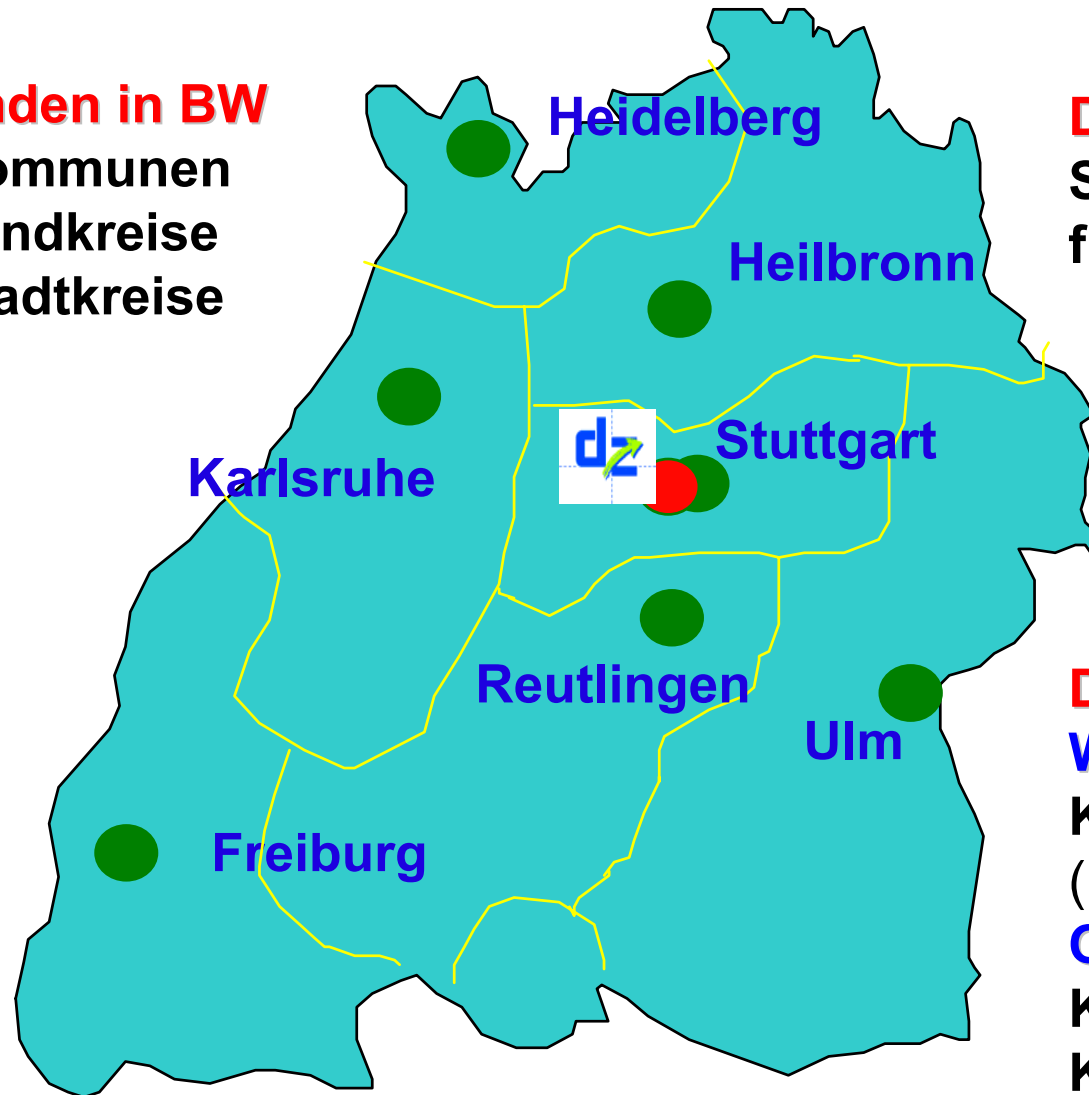
E-Mail: B.Schulte@dzbw.de
Telefon: 0711/8108-284

Der DV-Verbund Baden-Württemberg



Die Kunden in BW

1111 Kommunen
35 Landkreise
5 Stadtkreise



Die Datenzentrale

Software + Projekte
für den DVV-BW

(und bundesweit für
Stadt, Land, Bund)

Die Rechenzentren

West-BW

KRBF

(FB, KA, HD, HN)

Ost-BW

KDRS (S)

KIRU (UL, RT)



Die Aufstellung

Projekte des DV-Verbundes und des Landes

■ Realisierung e-Government mit verteilten Aufgaben:

- ▶▶ **DZ:** SW-Entwicklung: e-Dienste, Kernverfahren, Schnittstellen
- ▶▶ **DZ/RZ:** Portalfunktionen: Basisdienste, Architektur, Standards
- ▶▶ **RZ:** Betreibermodell: Infrastruktur, Portaldienste, Services
- ▶▶ **Kunde:** Kommunalportal: Redaktion, Information, Dienste, Märkte

■ Gemeinsame Projekte mit der Landesregierung:

- ▶▶ **Zusammenarbeit mit IM, Fachressorts und LfD**
 - ◆ Erprobungsgesetz BW: Änderung Verw.Vorschriften, Förderung eBD
- ▶▶ **Gemeinsame Strukturen und Standards für Portale**
 - ◆ eine Entwicklung gemeinsam benötigter Komponenten für das DVV- und Landes-Portal, ASP-Angebot für Kommunal-Portale
 - ◆ synergetische Pflege und Nutzung von gleichen, oder sich ergänzenden Inhalten entsprechend der Zuständigkeiten



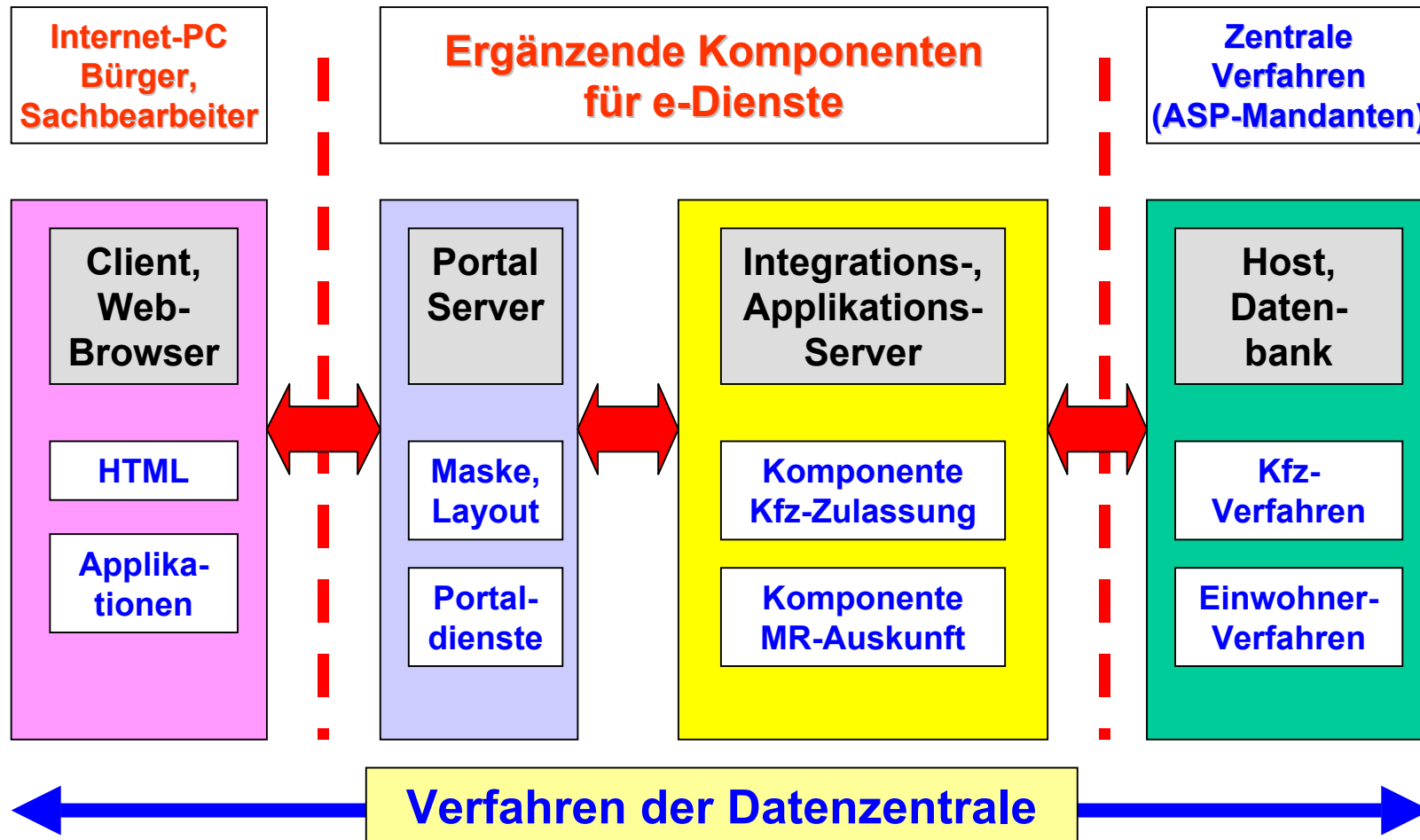
Die DZ entwickelt integrierte e-Dienste für alle relevanten **Verwaltungsverfahren**

- **nicht nur Formulare, sondern interaktive Dialoge!**
 - ▶▶ e-Dienst-Komponenten ergänzen die Kernverfahren
 - ◆ **Mehrwert:**
 - » **hochintegrierte IT-Unterstützung!**
 - » **elektronischer Workflow!**
 - » **reduzierte Datenerfassung!**
 - » **beschleunigter Durchlauf!**
 - » **moderner Bürgerservice!**
- **einfach in ein Komunales Portal (Lebenslagen) einzubinden!**
 - ◆ das typische Design jeder Kommune wird ermöglicht!
- **die DZ garantiert die gesetzeskonforme Fortschreibung!**
 - ◆ Verfahrenssicherheit für alle Komponenten der Prozesskette!



Integration e-BD und Kernverfahren

Komponenten der Mehrschichten-Architektur



Anpassung an Layout der Kommune (1)



www.weinstadt.de

Freizeit Rathaus Nachrichten Gesundheit & Soziales Gästebuch e-Mail

Wirtschaft Lokalpolitik Umfragen Bildung

Suche Start Hilfe WEINSTADT WEB

Angaben zu der Person, über die Sie eine Auskunft erhalten wollen

Je mehr Angaben Sie über die gesuchte Person machen können, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit der Erteilung einer korrekten Auskunft. Falls Ihnen zusätzlich Informationen wie beispielsweise eine frühere Anschrift der gesuchten Person vorliegen, können Sie diese unter "weitere Angaben" eintragen.

Stellen Sie gleichzeitig mehrere Suchanfragen an das Einwohnermeldeamt, können Sie für die Zuordnung der Auskünfte zu Ihren Unterlagen ein Aktenzeichen frei vergeben.

Folgende Angaben müssen mindestens enthalten sein:

- Familienname, Straße
- Familienname, Geburtsdatum
- Familienname, Vorname

Anrede

Akad.Grad

Familienname *

Vorname

Rufname

Geburtsdatum Untergrenze

Geburtsdatum Obergrenze

Geburtsname

Haar-Nr. Zusatz

Anpassung an Layout ... (2)



Landkreis Sigmaringen 10.07.2002

LANDKREIS AKTUELLES KREISTAG LANDRATSAMT EINRICHTUNGEN WIRTSCHAFT STÄDTE & GEMEINDEN TOURISMUS VERANSTALTUNGEN

Wunsch Kennzeichen **DIENSTLEISTUNG**

SUCHE

Suchbegriff

- Ihr Anliegen
- Ämter und Einrichtungen
- Ihre Ansprechpartner
- Formulare
- Wir stellen uns vor
- zurück

Reservieren Sie sich Ihr Wunsch Kennzeichen [Ansprechpartner/innen]

- Eine Reservierung kostet 12,80 €.
- Die Gebühr entrichten sie bei der Zulassung des Fahrzeugs.
- Das Kennzeichen bleibt für Sie 42 Tage reserviert.
- Es besteht kein Anspruch auf ein Kennzeichen, wenn es aufgrund der vorgegebenen Kennzeichenschild-Größe für Ihr Fahrzeug nicht zulässig ist

Wunsch-kennzeichen

Ihre Ansprechpartner/innen: Wunsch Kennzeichen:
[Zulassungsstelle]

Helmut Gluitz Landratsamt Sigmaringen - KFZ-Zulassung
Zulassungsstelle
Hohenzollernstr. 12
72488 Sigmaringen

Tel.: 07571/102-230
Fax: 07571/102-538
E-Mail: Helmut.Gluitz@LRASIG.de

Mo - Fr: 07:30 - 12:30
Do 14:00 - 18:00

ProBÜRGER V4.0 - © 2002 Landkreis Sigmaringen [[Impressum](#)] 10.07.2002 12:02

Anpassung an Layout ... (3)



Landkreis Sigmaringen
10.07.2002

LANDKREIS AKTUELLES KREISTAG LANDRATSAMT EINRICHTUNGEN WIRTSCHAFT STÄDTE & GEMEINDEN TOURISMUS VERANSTALTUNGEN

SUCHE

Suchbegriff

- [Ihr Anliegen](#)
- [Ämter und Einrichtungen](#)
- [Ihre Ansprechpartner](#)
- [Formulare](#)
-
- [Wir stellen uns vor](#)
-
- [zurück](#)

Reservierung eines Wunschkennzeichens

Hier können Sie sich online Ihr persönliches Wunschkennzeichen heraussuchen und reservieren. Tragen Sie dazu Ihr Wunschkennzeichen in die unten stehenden Felder ein und klicken sie auf "Kennzeichen prüfen".

Die Mindestlänge der Kennzeichen beträgt 4 Zeichen nach dem Kreiszeichen. Also zum Beispiel -A 123 oder AA 12.
Die Buchstaben-Kombinationen HJ, KZ, NS, SA, SS können nicht ausgewählt werden!

gewünschtes Kennzeichen: SIG -

Wie soll verfahren werden, wenn das Kennzeichen bereits vergeben ist:

Keine Alternativen anzeigen
 Alternative Ziffern anzeigen

© 2002 Datenzentrale Baden-Württemberg. Alle Rechte vorbehalten.

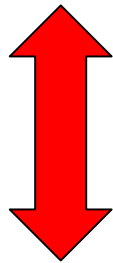


Die Integration ist mehrdimensional

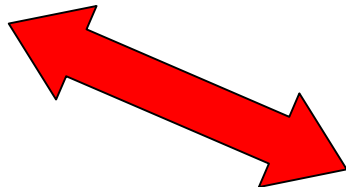
Voraussetzung: abgestimmte Standards und Schnittstellen



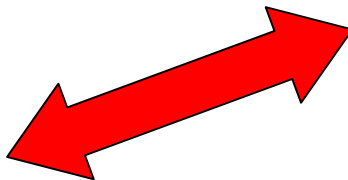
e-Dienste und Kernverfahren
im jeweiligen „Geschäftsprozess“



verbundene Kern-Anwendungen
nachrichtengetriebener Workflow
(automatisch oder Sachbearb.-Vorlage)



interkommunal, ämterübergreifend
e-Datenaustausch, (XML)Schnittstellen



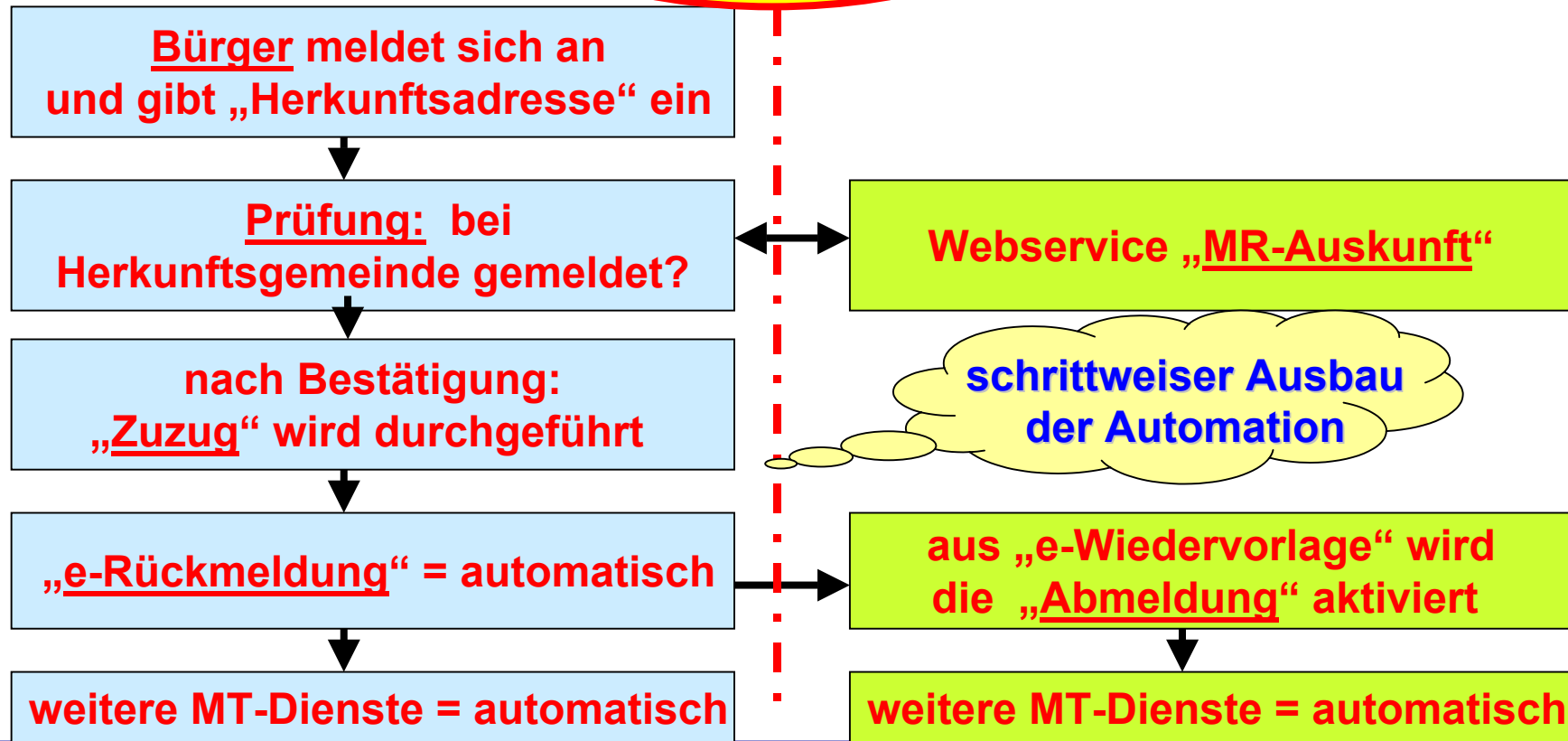
Angebot und Auswahl in Portalen
Informationen, e-Dienste und Services
(Strukturierung nach „Lebenslagen“)



Interkommunale Integration

Neues Melderecht

reduziert Wege / Aufwand

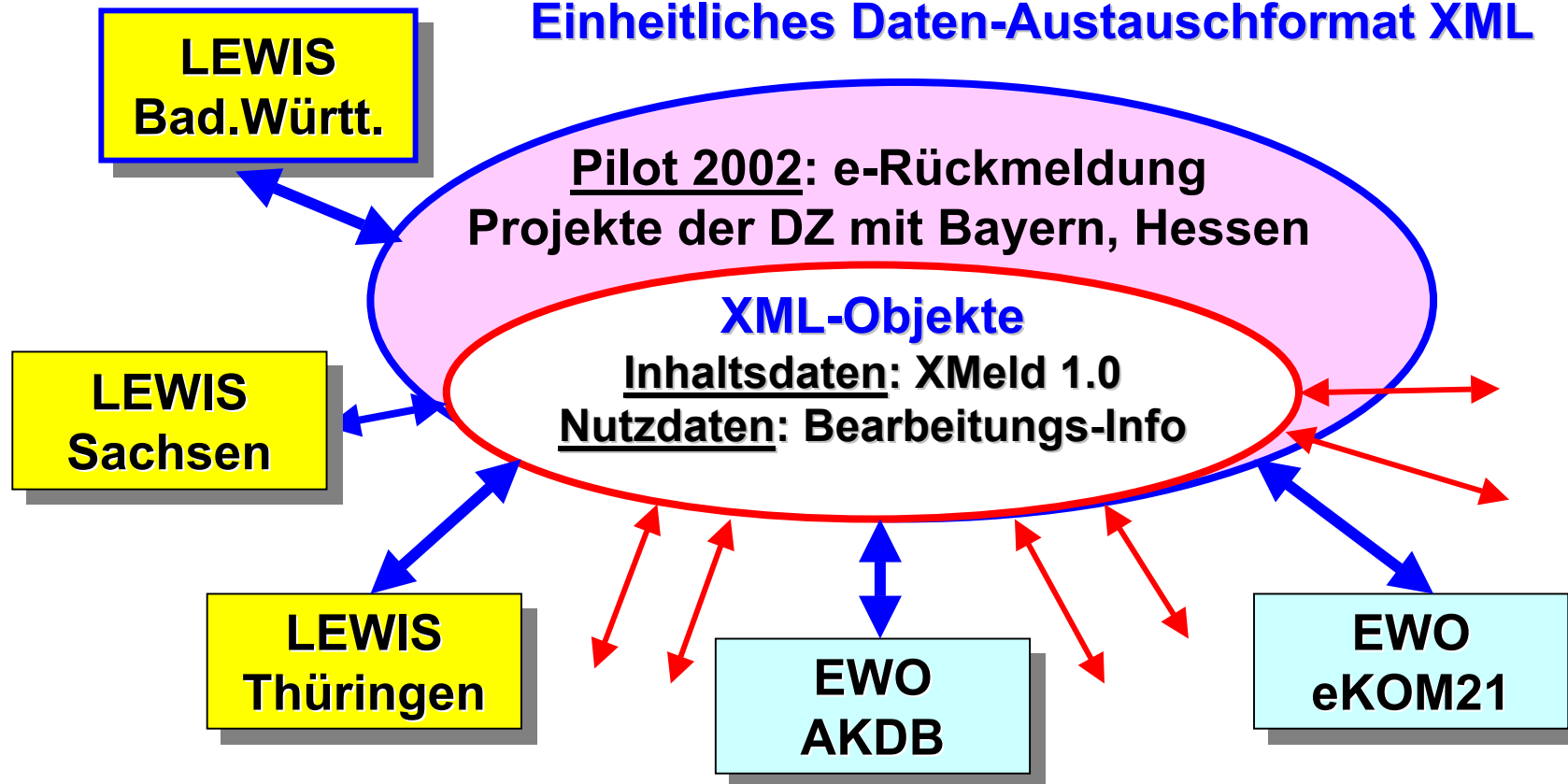




Interkommunale Integration

Standards für den Datenaustausch

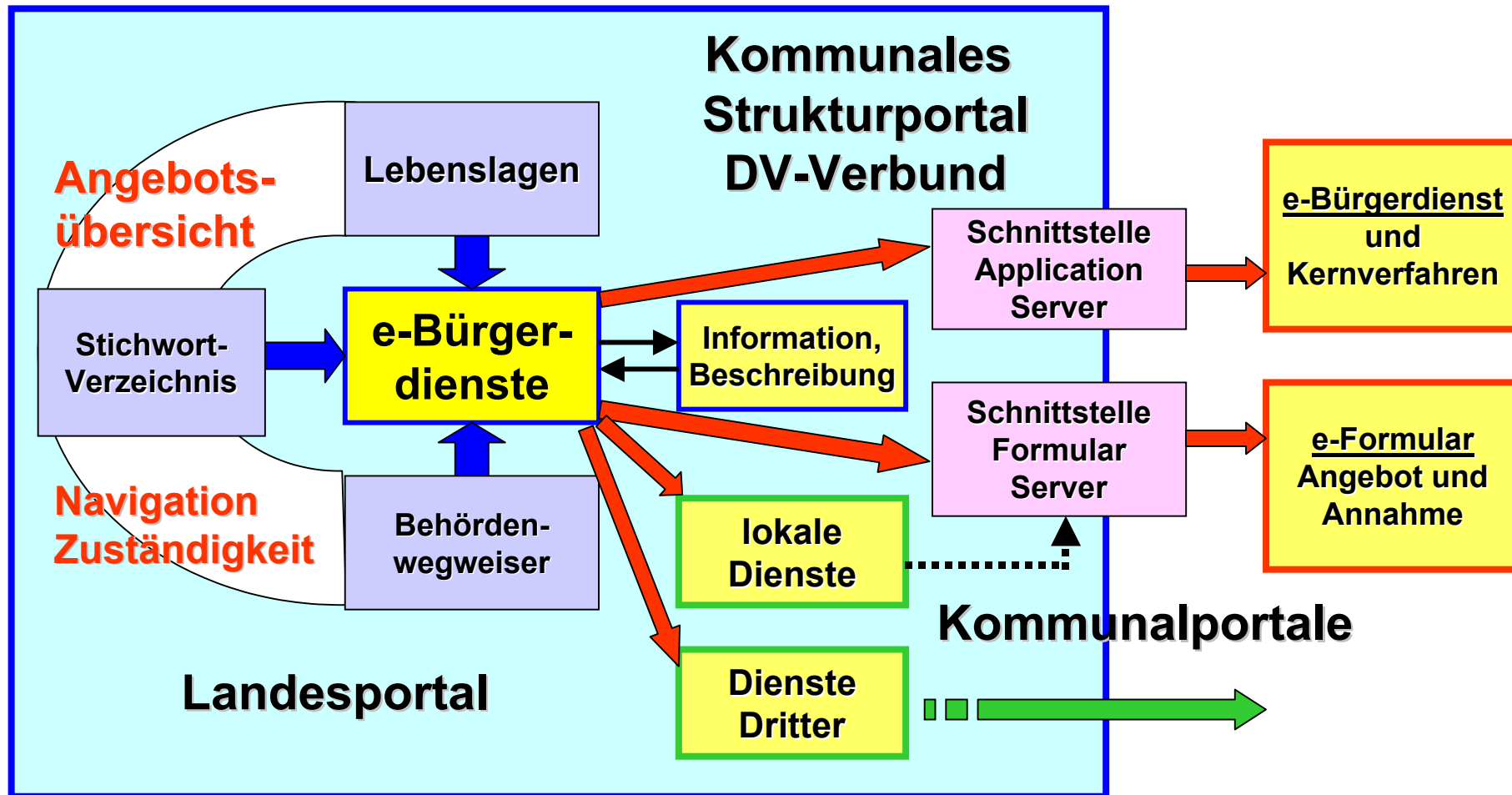
→ DIN-Projekte (auf Bundesebene) Beteiligung DZ:
Einheitliches Daten-Austauschformat XML





Einbindung e-Dienste in Portale

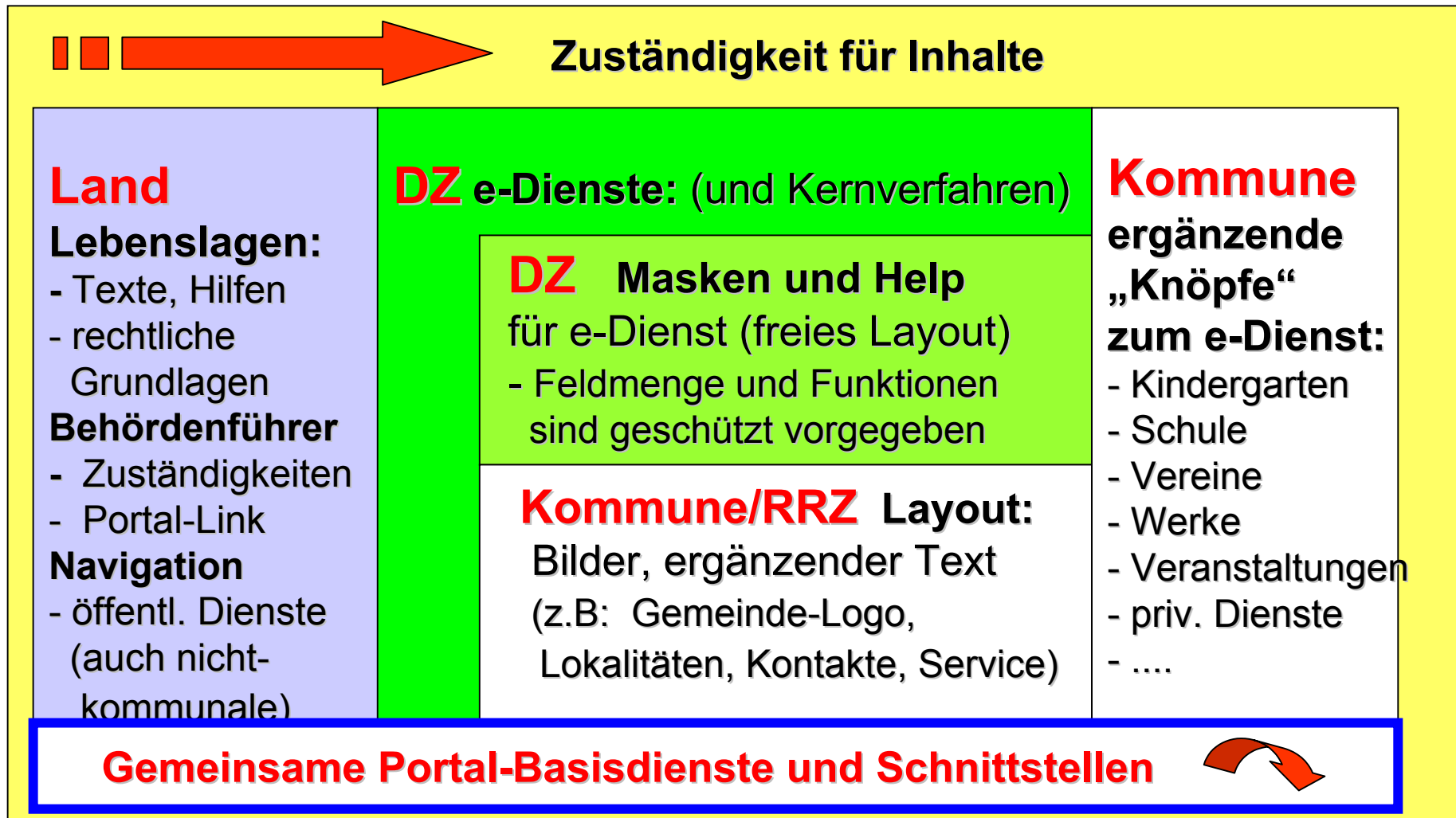
Mehrdimensionale Navigation



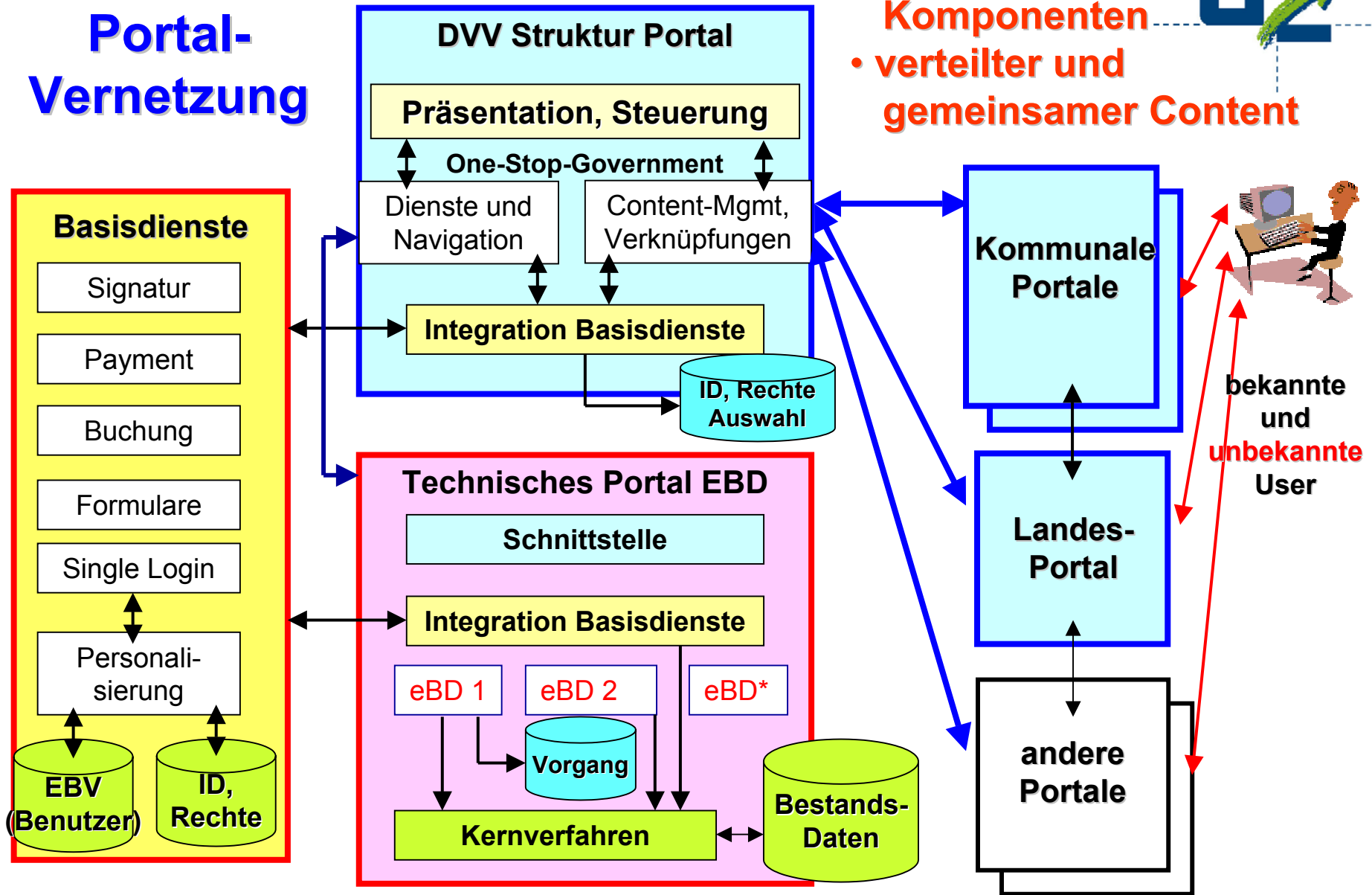


Content Management

verteilte und gemeinsame Inhalte/Dienste



Portal-Vernetzung



- **Gemeinsame Komponenten**
- **verteilter und gemeinsamer Content**





Strategische Herausforderung



e-Government und Internet-Technologie werden die IT und die Verwaltungsabläufe revolutionieren!

Die Innensicht: Optimierung der „Geschäftsprozesse“!

- **Ausbau der Integration** zwischen Kernverfahren und e-Diensten
- **Zuständigkeitsgrenzen** werden überwunden (Ämter, Behörden, ...)
- **Mehrfachnutzung der Daten**, Vermeiden Redundanzen, Medienbrüche

Die Aussensicht: Dienstleistungen aus „Kundensicht“!

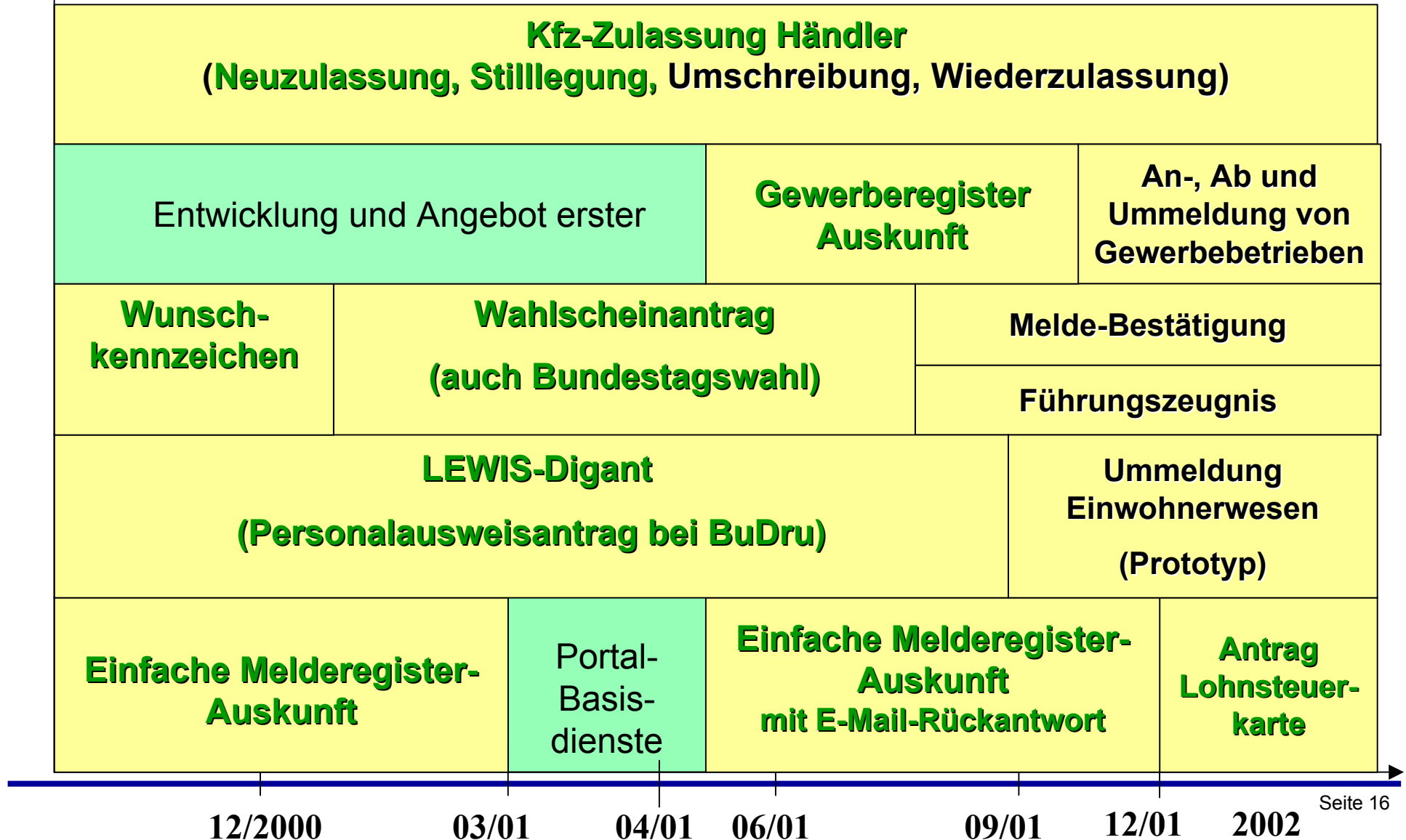
- **Lebenslagen des Bürgers** bündeln Dienstleistungsprozesse
- **Weitgehende „Selbstbedienung“**, automatisierte Verarbeitung
- **Angebotsvernetzung** öffentlicher und privater Dienstleistungen



Die Frage ist nicht ob sich e-Government durchsetzt, sondern wie effizient es gemeinsam umgesetzt wird!



Ifd. Realisierung von e-Bürgerdiensten






Planungshorizont bis 2005

■ Weiterentwicklung und Ergänzung Portalangebot

- ▶▶ standardisierte Portalstruktur mit Basisdiensten und mit „Behördenführer“ „Lebenslagen“ „Stichwortverzeichnis“

■ weitere e-Dienste sind vorgesehen (z.Zt. geplant)

- ◆ Kfz-Zulassung Bürger 
- ◆ An-, Ab- und Ummeldung im Einwohnerwesen
- ◆ **e-Rückmeldung bei Zuzug (interkommunal)**
- ◆ Anwohnerparkausweis
- ◆ An-, Ab- und Ummeldung von Gewerbebetrieben
- ◆ Digant-FS (Antrag Führerschein an Bundesdruckerei)
- ◆ Wohngeldantrag und -berechnung
- ◆ Auskunft über e-Zugriffe und Einwohnerdaten
- ◆ Zählerstand-Meldungen, Strom, Gas, Wasser

■ Integration Kommunale Portale und Landesportal